



Kofinanziert von der Europäischen Union



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

GAP-STRATEGIEPLAN IN RHEINLAND-PFALZ

CCI Nr.: 2023DE06AFSP0001

Projektsteckbrief LEADER 2023 - 2027

- Förderung von Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie**
 - Förderaufruf der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)**
 - Förderaufruf FLLE 2.0**
 - GAK 7.0 „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“**
 - GAK 8.0 „Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen“**
 - Innenstädte der Zukunft (IdZ)**
- Gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen**

gemäß Art. 77 der GAP-SP-VO i. V. m. dem GAP-SP der Bundesrepublik Deutschland
2023 - 2027

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Schön, dass Sie sich mit Ihrem Vorhaben um eine Förderung über LEADER bewerben möchten. Das Ausfüllen des Projektsteckbriefs ist der erste Schritt zu einer möglichen Förderung und dient dazu, den Mitgliedern der Lokalen Aktionsgruppe zu verdeutlichen, was Sie mit Hilfe von LEADER konkret umsetzen wollen.

I. Allgemeine Angaben	
LEADER-Aktionsgruppe (LAG)	LAG Rheinhessen
Bezeichnung des Vorhabens¹	E-Bike-Sharing
Geplanter Umsetzungszeitraum des Vorhabens	von 01.01.2024 bis 31.12.2024 (Datum)
1. Angaben zum Träger des Vorhabens	
Träger/in des Vorhabens	<p>Name: Verbandsgemeinde Bodenheim Straße/Hausnr.: Am Dollesplatz 1 PLZ/Ort: 55294 Bodenheim</p> <p>Name: Ortsgemeinde Nackenheim Straße/Hausnr.: Carl-Zuckmayer-Platz 1 PLZ/Ort: 55299 Nackenheim</p>
Ansprechpartner/in	<p>Name: Markus Forschner Telefon: 06135 / 72125 E-Mail: klimaschutz@vg-bodenheim.de</p> <p>Name: Ortsbürgermeister René Adler Telefon: 06135 / 5625 Fax: 06135 / 80257 E-Mail: ortsbuergermeister-nackenheim@vg-bodenheim.de</p>
Rechtsform	<input type="checkbox"/> natürliche Person <input type="checkbox"/> Personengesellschaft

¹ „Vorhaben“ ist ein Projekt, ein Vertrag, eine Maßnahme oder ein Bündel von Projekten, ausgewählt von der LAG, die zu den Zielen der LILE der betreffenden LAG und einem der Ziele der GAP-SP-Verordnung beitragen.

	<input type="checkbox"/> juristische Person des Privatrechts <input checked="" type="checkbox"/> juristische Person des öffentlichen Rechts
Gemeinnützigkeit	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Vorsteuerabzugsberechtigung des Trägers/der Trägerin des Vorhabens	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein, wenn nein: <input type="checkbox"/> Bestätigung durch Finanzamt Worms-Kirchheimb- landen vom _____ liegt vor. <input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung des Finanzamtes wird mit dem Antrag auf Fördermittel vorgelegt.
Anerkennung der Finanzmittel des Trägers des Vorhabens als öffentliche Ausgaben	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Anerkennung erfolgte am _____ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Antrag auf Anerkennung bei der regionalen Verwal- tungsbehörde zum GAP-Strategieplan ² eingereicht am: _____
2. Angaben zum Vorhaben	
Bei Vorhaben der gebietsüber- greifenden und transnationalen Kooperation Name und Anschrift des/der Koope- rationspartner(s) (Bundesland / EU- Mitgliedsstaat)	
Abschluss einer Kooperationsver- einbarung vorgesehen am	
Vorgesehene verantwortliche / fe- derführende LAG	
Vorhaben liegt innerhalb der LEADER-Region der unter I. ge- nannten LEADER-Aktionsgruppe (LAG)	<input checked="" type="checkbox"/> ja, ausschließlich in der LEADER-Region der unter I. genannten LAG <input type="checkbox"/> ja, zusätzlich auch in _____ weiteren LEADER-Regionen _____ <input type="checkbox"/> ja, aber auch teilweise außerhalb einer LEADER-Region <input type="checkbox"/> Ausnahmegenehmigung zur Gebietsüberschreitung bei ELER-Verwaltungsbehörde beantragt am _____

² MWVLW, Referat 8607

	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Ausnahmegenehmigung zur Gebietsüberschreitung bei der regionalen Verwaltungsbehörde zum GAP-Strategieplan ² beantragt am _____.
Mit dem Vorhaben wurde noch nicht begonnen³	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Trägt neben dem Zuwendungs-empfänger eine weitere Stelle zur Finanzierung des Vorhabens bei?	<input type="checkbox"/> ja, falls ja _____ (Stelle) <input checked="" type="checkbox"/> nein
Werden während und/oder nach der Umsetzung des Vorhabens Einnahmen erzielt?	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Es werden Einnahmen durch die Vermietung der Räder erzielt, diese werden jedoch die laufenden Kosten nicht überschreiten und nur anteilig die Mietkosten decken.
Zuordnung des Vorhabens zu den Entwicklungszielen aus der LILE der unter I. genannten LAG	<input checked="" type="checkbox"/> Entwicklung des zukunftsfähigen Standortes Rheinhessen <input checked="" type="checkbox"/> Ausbau eines resilienten Lebensumfeldes <input checked="" type="checkbox"/> Weiterentwicklung der Genussregion Rheinhessen <input type="checkbox"/> Landschaft als Lebensgrundlage nachhaltig gestalten
Zuordnung des Vorhabens zu den Handlungsfeldern aus der LILE der unter I. genannten LAG	<input checked="" type="checkbox"/> Handlungsfeld 1: Standort „Rheinhessen“ zukunftsfähig weiterentwickeln <input type="checkbox"/> Handlungsfeld 2: Lebensumfeld gemeinsam gestalten <input checked="" type="checkbox"/> Handlungsfeld 3: Tourismus- und Weinerlebnis stärken <input type="checkbox"/> Handlungsfeld 4: Kulturlandschaft nachhaltig aufwerten
Übereinstimmung mit den Förderbestimmungen, Entwicklungszielen, Handlungsfeldern und Querschnittszielen der LILE der unter I. genannten LAG	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bestätigung des Bedarfes für die Bereitstellung des betreffenden Gutes oder der betreffenden	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein. Wird spätestens mit Förderantrag eingereicht. <input checked="" type="checkbox"/> entfällt, da Umsetzung <u>nicht</u> im Förderaufruf „FLLE 2.0“

³ Als Vorhabenbeginn gilt der Beginn der Tätigkeiten bzw. der Bauarbeiten für die Investition oder die erste rechtsverbindliche Verpflichtung, die das Vorhaben oder die Tätigkeit unumkehrbar macht. Maßgebend ist der früheste dieser Zeitpunkte. Vorarbeiten und vorbereitenden Planungsleistungen bis zur Leistungsphase 6 der HOAI (z. B. die Einholung von Genehmigungen und die Erstellung von Durchführbarkeitsstudien) gelten nicht als Beginn der Arbeiten oder der Tätigkeit.

Dienstleistung der Grundversorgung der zuständigen Kreisverwaltung liegt vor?	
--	--

II. Spezielle Angaben zum Vorhaben

1. Beschreibung des Vorhabens

1.1 Inhalt und Ziele des Vorhabens

Es geht um die Errichtung von zwei E-Bike-Sharing-Hubs in Nackenheim und einem an der Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim in Bodenheim. Diese Hubs, die in Nackenheim und Bodenheim jeweils Platz für 4 Räder bieten, sollen als Pilotprojekt in der Verbandsgemeinde Bodenheim zum Ausbau des umweltfreundlichen Nahverkehrs dienen und damit die Klimaschutzziele der VG unterstützen und zeitgleich auch für Touristen ein zusätzliches attraktives Angebot schaffen.

Standortbeschreibung:

Beim Standort Nackenheim soll die Station auf dem 2023 fertig gestellten Marktplatz errichtet werden. Hier wurden bereits überdachte Radabstellanlagen geschaffen, welche jetzt für die neuen Mobilitätshubs genutzt werden sollen. Hier befinden sich zusätzlich auch eine Fahrradreparaturstation und Ladestationen für E-Bikes und E-Autos sowie ein E-Carsharing-Standort. Mit der abschließenden Installation des E-Bike-Sharings und der direkten Lage am Bahnhof werden wir einen vermutlich in Rheinhessen recht einmaligen Platz schaffen, der dann alle aktuellen Alternativen zum fossilen Individualverkehr bietet und durch sein vielfältiges Angebot an Fortbewegungsmittel auch absolut attraktiv für den touristischen Verkehr ist.

Zusätzlich befindet sich an diesem Standort auch noch die Außenstelle der Verbandsgemeindeverwaltung. Deren Jugendbüro hat bereits großes Interesse geäußert, diese Räder auch in ihren Arbeitsalltag einzubinden. Dadurch haben wir unterschiedlichste Nutzer, was eine hohe Auslastung über die gesamte Woche erwarten lässt.

Beim Standort an der Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim, welcher sich im alten Ortskern der Ortsgemeinde Bodenheim und direkt im touristischen Zentrum befindet, soll mit dem Lade-Hub eine zusätzliche attraktive Lösung für Touristen geschaffen werden, um das rheinhessische Hügelland zu erkunden. Gleichzeitig soll im Sinne des Klimaschutzes den Mitarbeitern der Verwaltung die Möglichkeit geboten werden, für Dienstfahrten vom Auto auf das E-Bike umzusteigen. Der Standort befindet sich witterungsgeschützt unter den Arkaden der Verbandsgemeindeverwaltung.

Auch an diesem Standort befinden sich in unmittelbarer Umgebung eine Fahrradreparaturstation und Ladestationen für E-Bikes und E-Autos, sowie zwei E-Carsharing-Standorte. Das Bike-Sharing würde also auch hier die nachhaltige Mobilität komplettieren.

Die notwendigen E-Bikes werden dann außerhalb der Förderung durch die OG Nackenheim und die VG Bodenheim angemietet, hierbei sollen dann E-MTB-Street und E-Bike-Crossover zum Einsatz kommen, welche die notwendige Leistung und Geländegängigkeit haben, um das rheinhessische Hügelland erkunden zu können.

Ausführliche Beschreibung des Vorhabens ist als Anlage beigefügt.

1.2 Innovativer Charakter

Öffentliche Fahrradverleihstationen kennt man aus den meisten Großstädten, hier finden sich jedoch in der Regel nur normale City-Bike-Modelle (ohne E-Antrieb), welche für unseren Bedarf in Rheinhessen völlig ungeeignet sind. Der innovative Charakter ist es, hier mit kleinen Lade-Hubs (2 oder 5 Räder) überall im ländlichen Raum Mobilitätsstationen zu schaffen, welche den Bürgern, Gemeindemitarbeitern und Touristen gleichermaßen zur Verfügung stehen. Hierbei wird auch, gerade durch die geringe Größe der Lade-Hubs, den Gemeinden die Möglichkeit gegeben, diese Stationen überall zu errichten, ohne dass hierfür z.B. wertvolle Grünfläche oder Parkplätze geopfert werden müssen (siehe 1.1. unter Standortbeschreibung). Nach einer Registrierung kann die Nutzung dann komplett über eine App erfolgen, lediglich ein Kümmerer wird vor Ort gebraucht, welcher sich um Reinigung, Reifendruck, Funktionstest und Kontrolle kümmert, alles darüber hinaus wird halbjährlich durch den Anbieter überprüft.

Der innovative Charakter ist hier ganz klar ein Pilotprojekt zu starten, welches dann auf die gesamte Region ausgeweitet wird und ein flächendeckendes Netz kleiner E-Bike-Sharing-Hubs zur Folge hat, wodurch vor allem Touristen und Bürger Ihr Fahrrad überall mieten können und an jedem beliebigen Hub in der Region wieder abstellen können. Aus diesem Grund möchten wir auch als Kooperation zwischen der Ortsgemeinde Nackenheim und der VG Bodenheim im ersten Schritt starten, um auch zwei Standorte für das E-Bike-Sharing im Floating-Verfahren zu haben. Als zweiter Schritt soll dann nach erfolgreichem Anlauf die Ausweitung auf alle Ortsgemeinden der VG erfolgen und unser Ziel ist es, in einem 3. Schritt auf ganz Rheinhessen auszuweiten.

1.3 Zielgruppen

(Wer sind die Adressaten bzw. Nutznießer des Vorhabens?)

Die Zielgruppe besteht in erster Linie aus Touristen, denen wir mit dem Angebot von E-MTB-Street und E-Bike-Crossover dann attraktive Räder anbieten möchten, um Rheinhessen touristisch zu erkunden. Wir würden damit auch eine touristische Lücke schließen, nachdem der letzte private Anbieter 2023 aus Kapazitätsgründen dieses Geschäftsfeld bei großer Nachfrage einstellen musste.

Darüber hinaus wollen wir ganz klar auch einen weiteren Baustein für einen nachhaltigen Individualverkehr setzen und auch die Verwaltungsmitarbeiter als Zielgruppe für eine gesunde und klimafreundliche Fortbewegung gewinnen.

1.4 Beteiligte Akteure / Partner

Leider konnten wir keinen Anbieter aus der Region finden, der uns ein solches E-Bike-Sharing anbieten kann. Im Rahmen der regelmäßigen Wartung und Instandhaltung der Räder ist es jedoch das oberste Ziel, mit einem regionalen Fahrradhändler zusammen zu arbeiten, welcher uns diesen Service anbietet. Die örtlichen Fahrradläden haben hier auch bereits Ihr Interesse an einer Zusammenarbeit bestätigt.

1.5 Erwartete Ergebnisse bei Abschluss des Vorhabens/ Vorhabenziele

(Neues Produkt, neue Dienstleistung, Existenzgründung, Anzahl gesicherter Arbeitsplätze, Anzahl neu geschaffener Arbeitsplätze, o. ä.)

Es entsteht eine neue Dienstleistung in Rheinhessen, welche vorhandene Lücken schließen wird und ein großes Wachstumspotential hat. In dieser kleinen Pilotphase trägt es nur im geringen Maße zur Arbeitsplatzentwicklung bei, aber bei unserer gewünschten zukünftigen Ausdehnung auf Rheinhessen wird dies dann auch ganz klar mit der Entwicklung neuer Arbeitsplätze Hand in Hand gehen.

1.6 Barrierefreiheit

(Wie werden die Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen und/oder sonstigen Beeinträchtigungen, Seniorinnen/Senioren oder Familien mit Kinderwagen und Menschen mit schwerem Gepäck beachtet?)

Da wir in der hier vorhandenen Startphase nur mit einer kleinen Anzahl an Rädern beginnen, können hier noch nicht alle Bedürfnisse abgedeckt werden. Aber 1/3 der Räder sollen in dieser Phase bereits mit tiefem Einstieg ausgestattet sein (E-Bike-Crossover) um auch z.B. Seniorinnen/Senioren die Nutzung des Angebotes zu ermöglichen. Bei Ausweitung des Projektes, nach erfolgreicher Pilotphase, sollen dann auch Lastenfahrräder angeschafft werden, um Familien mit Kinderwagen und Menschen mit schwerem Gepäck oder Einkäufen zu erreichen.

1.7 Geschlechter-Gerechtigkeit / Chancengleichheit

(Inwiefern werden besondere Bedürfnisse und Interessen von Frauen und Männern beachtet? Welchen Beitrag leistet das Vorhaben zur Geschlechter-Gerechtigkeit / Chancengleichheit?)

Es werden verschiedene Fahrradtypen angeschafft, um die unterschiedlichen Interessen von Männer und Frauen zu beachten, die Räder können von allen Geschlechtern gleich genutzt werden.

1.8 Einbindung in bestehende Konzepte in der LEADER-Region / Vernetzung

(Welche Konzepte? Erfolgte eine Abstimmung mit den betroffenen Fachstellen?)

Nein

1.9 Einbindung sozialer Gruppen in der LEADER-Region

Nein

2.0 Sonstiges

2. Kostenübersicht⁴

	förderfähige Kosten	nicht förderfä- hige Kosten
<input checked="" type="checkbox"/> Bruttogesamtkosten des Vorhabens⁵ <u>oder</u>	8.382 €	7.500 €
<input type="checkbox"/> Nettogesamtkosten⁶ des Vorhabens	€	€
davon Kosten für die Errichtung und den Erwerb von unbewegli- chem Vermögen	8.382 €	€
davon Kosten für den Erwerb von beweglichem Vermögen	€	€
davon interne direkte Personalkosten für die Durchführung des Vorhabens zzgl. der 15 % Pauschale für indirekte Kosten	€ €	€ €
davon Kosten für die Inanspruchnahme externer Dienstleistungen	€	7.500 €
davon Eigenleistungen / Sachleistungen	€	€
davon Schulungs- und Qualifizierungskosten	€	€
davon Finanz- und Netzwerkkosten	€	€
davon Sonstige Kosten ⁷	€	€

3. Ausgabenplan nach Jahren

Jahr	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
€	0	8.382 € (7.500 €)	(7.500 €)	(7.500 €)	(7.500 €)	(7.500 €)	(7.500 €)

4. Finanzierungsplan

Nettogesamtkosten	7.044 €
Mehrwertsteuer	1.338 €
Bruttogesamtkosten	8.382 €

⁴ Bei Vorhaben der gebietsübergreifenden und transnationalen Kooperation ist eine Aufteilung der Kosten je Kooperati-
onspartner gesondert als Anlage beizufügen.

⁵ Aufgeteilt in förderfähige und nichtförderfähige Kosten.

⁶ Sofern Träger/in des Vorhabens Vorsteuerabzugsberechtigt ist.

⁷ Erläuterung notwendig

Eigenmittel⁸	3.353 €
davon bar	€
davon über Kreditaufnahme	€
davon Eigenleistungen	€
davon Sachleistungen (ohne freiwillige Arbeit) unbar	€
davon freiwillige Arbeit (unbar)	€
Im LEADER-Ansatz beantragte Gesamtzuwendung:	
Zuwendungssatz 60%	5.029 €
weitere beantragte öffentliche Förderung ⁹ von _____	€
Zweckgebundene Drittmittel (z.B. Spenden)	€
Zweckungebundene Drittmittel (z.B. Spenden)	€
5. Angaben zu Einnahmen¹⁰, die mit dem Vorhaben erzielt werden	
Einnahmen pro Jahr	€
6. Folgekosten	
mögliche geschätzte Folgekosten pro Jahr	7.500 €
III. Anlagen	
<input type="checkbox"/> Entwurfszeichnungen, Grundstückspläne, Grundbuchauszüge, Raumpläne <input type="checkbox"/> Detaillierte Kostenaufstellung des Gesamtvorhabens ¹¹ <input type="checkbox"/> Genaue Beschreibung der geplanten Eigenleistung mit Kostenvoranschlägen <input type="checkbox"/> Aktueller Auszug aus dem Vereins-, Handels- oder Genossenschaftsregister <input type="checkbox"/> Bescheinigung der Gemeinnützigkeit <input type="checkbox"/> Vereinssatzung / Gesellschaftervertrag mit Regelung der Vertretungsberechtigung <input type="checkbox"/> Gutachten (u. a. Wirtschaftlichkeitsgutachten), Genehmigungen zum Vorhaben <input type="checkbox"/> Stellungnahmen entsprechender Fachstellen <input type="checkbox"/> Nachweise der gesicherten Gesamtfinanzierung des Vorhabens	

⁸ Barmittel, Kredite, Eigenleistungen, freiwillige nicht entlohnte Arbeit.

⁹ Sonstige Förderprogramme bspw. ISB, KfW, Dorferneuerung, Kommunale Förderprogramme.

¹⁰ Dies gilt nicht für beantragte De minimis-Beihilfen bzw. für Beihilfen in der landwirtschaftlichen Primärerzeugung sowie der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

¹¹ Bei Bauvorhaben Kostenermittlung nach DIN 276.

<input type="checkbox"/>	Nachweis der Eigenmittel durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung oder andere geeignete Unterlagen
<input type="checkbox"/>	Nachweis der Eigenmittel bei Gebietskörperschaften durch Stellungnahme der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde
<input type="checkbox"/>	Bestätigung des Finanzamtes zur Vorsteuerabzugsberechtigung
<input type="checkbox"/>	De-minimis-Bescheinigungen der drei Steuerjahre (zwei vergangene Jahre und aktuelles Jahr)
<input type="checkbox"/>	Erklärung „Angaben zur Einstufung als KMU“
<input type="checkbox"/>	Sonstige Unterlagen: _____

Bitte füllen Sie den Projektsteckbrief soweit wie möglich aus und senden Sie die ausgefüllten Unterlagen an:

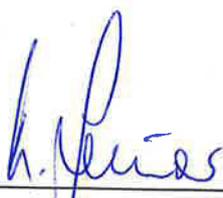
Lokale Aktionsgruppe	Rheinessen
Name des Ansprechpartners	Regionalmanagerin Magdalena Haag
Straße/Hausnummer	Kreisverwaltung Alzey-Worms Ernst-Ludwig-Straße 36
PLZ/Ort	55232 Alzey
Tel. / Fax / Mail	06731 4081022 /haag.magdalen@alzey-worms.de

Sollten Sie Fragen zum Projektsteckbrief haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Hiermit erkläre ich als bevollmächtigter Vertreter des Trägers des Vorhabens, dass bei positiver Bewertung des Vorhabens im Auswahlverfahren die Erbringung der erforderlichen Eigenmittel zur Förderantragstellung bei der Bewilligungsstelle im vorab bekanntgegebenen Zeitraum gewährleistet ist.

Mit der Einreichung des Projektsteckbriefes zum Auswahlverfahren stimme ich der Veröffentlichung von Angaben zum Vorhaben gemäß den Transparenz-Vorgaben von EU und dem Land Rheinland-Pfalz zu. Ich bestätige die Richtigkeit der vorab gemachten Angaben des Trägers des Vorhabens.

Bodenheim, 02.11.2023
Ort, Datum


Name (rechtsverbindliche Unterschrift)
Dr. Scheurer
Bürgermeister

Bürgermeister
Funktion beim Träger des Vorhabens

Kostenaufstellung E-Bike-Sharing

	Netto	Brutto
Ladebalken Bodenheim 1x	869,00	1.034,11
Ladebalken Nackenheim 2x	1.738,00	2.068,22
Elektrik Bodenheim		1.800,00
Elektrik Nackenheim		1.800,00
Fundament NA mit Trägerkonstruktion		550,00
Branding 3x	60,00	71,40
Summe alt		7.323,73

zusätzlich		
Ladebalken Bodenheim 1x	869,00	1.034,11
Branding 1x	20,00	23,80
Summe zusätzlich		1.057,91
Summe neu		8.381,64



Ortsgemeinde Nackenheim
Rene Adler
Carl-Zuckmayer-Platz 1
55299 Nackenheim

Ihr Ansprechpartner:
Manfred Kramer
m.kramer@movelo.com
+49 32 221853469

16.05.2023

Preisindikation *movelo* SHARE |KV-00000828 – Kauf Hubs

1 Angebot Kauf Ladeinfrastruktur

Hub Ladebalken 2er | 1 Stk.

869,00 €



- Ladebalken für 2 eBikes
- Infoschild mit Anleitung
- Stationserkennung
- Wandmontage witterungsgeschützt
- 230 Volt | 16 Ampere Hausstrom
- Länge 1,60 m | Breite 0,26 m | Höhe 0,14 m

Indoor Hub | 1 Stk.

2.400,00 €



- Abstell- und Ladestation für 5 eBikes
- Infoschild mit Anleitung
- Stationserkennung
- Freistehend (witterungsgeschützt), ohne Fundamente
- 230 Volt | 16 Ampere Hausstrom
- Breite 4,0 m | Tiefe 1,20 m (2,2 m) | Höhe 1,45 m
- Individuelles Branding optional

Outdoor Hub | 1 Stk.

9.600,00 €



- Infoschild
- Stationserkennung
- Ladebalken für 5 eBikes
- Abstellanlage im Außenbereich, keine Fundamente
- Breite 4,35 m | Tiefe 2,20 m | Höhe 2,65 m



2 Einmalige Leistungen

LOGISTIK (Lieferung und Abholung nach Vertragsende)	MENGE EP	GP
Ladebalken 2er inkl. Montage / Demontage, pro Balken	1 STK. EP 120,00 €	120,00 €
Indoor Hub inkl. Montage / Demontage, pro Hub	1 STK. EP 290,00 €	290,00 €
Outdoor Hub inkl. Montage / Demontage, pro Hub	1 STK. EP 850,00 €	850,00 €

INDIVIDUELLES BRANDING	MENGE EP	GP
Ladebalken 2er, pro Balken	1 STK. EP 20,00 €	20,00 €
Indoor Hub, pro Hub	1 STK. EP 220,00 €	220,00 €
Outdoor Hub, pro Hub	1 STK. EP 480,00 €	480,00 €

3 Abschlussbemerkung

Die angegebenen Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Der Kostenvoranschlag ist bis 30.06.2023 gültig.

Über eine Zusammenarbeit würden wir uns sehr freuen. Für Rückfragen stehen wir jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Manfred Kramer | Senior Sales Manager
moveo GmbH



Ortsgemeinde Nackenheim
Rene Adler
Carl-Zuckmayer-Platz 1
55299 Nackenheim

Ihr Ansprechpartner:
Manfred Kramer
m.kramer@movelo.com
+49 32 221853469

16.05.2023

Preisindikation *movelo* SHARE |KV-00000829 – Miete eBikes

Geplanter Start: 01.08.2023
Tarif: Business - FLAT
Vertragslaufzeit: 36 Monate
Payment: Ja nein
Branding eBikes: Ja nein

Gesamtmiete pro Monat: 1.415,10 €

1 Angebot Miete eBikes

Crossover Premium | 2 Stk.

EP 100,80 € (10% Rabatt auf Listenpreis 112,00 €)

201,60 €



- Super Class Trekking eBike mit elektronischem Ringschloss
- Wave-Rahmen für einen sicheren Einstieg, höchste Fahrstabilität
- Bosch Performance Line CX 85 Nm mit Bosch Smart System
- Integrierter Rahmenakku 750 Wh
- Höhenverstellbarer Sattel
- Zugelassenes Gesamtgewicht 170 kg
- Bereifung mit Pannenschutztechnologie

eMTB Street | 8 Stk.

EP 100,80 € (10% Rabatt auf Listenpreis 112,00 €)

806,40 €



- Premium eMTB – für alpine Gelände und Straße
- Bosch Performance Line CX 85 Nm
- Integrierter Rahmenakku 500 Wh / 625 Wh
- Höhenverstellbarer Sattel | elektronisches Ringschloss
- Beleuchtung, Schutzbleche & Gepäckträger (StVZO konform)
- Zugelassenes Gesamtgewicht 150 kg
- Robuste Komponenten



Cargo Shorty | 2 Stk.



EP 141,55 € (5% Rabatt auf Listenpreis 149,00 €)

283,10 €

- Premium eBike Cargo mit manuellem Ringschloss
- Kraftvoller Bosch Performance Line Antrieb
- Enviolo Schaltung
- Abnehmbarer Akku 500 Wh mit Haltegriff
- Zuladung vorne bis zu 50 kg
- Höhenverstellbarer Sattel
- Abschließbarer Deckel

2 Service monatlich

Sharing digital fee Standard | 10 Stk.

EP 10,00 € pro Standard eBike

100,00 €

Sharing digital fee Cargo | 2 Stk.

EP 12,00 € pro Cargo eBike

24,00 €



- Lizenz APP und Fleetsoftware
- Nutzerverwaltung
- Monitoring und Statistiken
- Datentransfer automatische Schlösser
- Hosting und Betrieb

Serviceleistungen



inklusive

- Regelmäßige Inspektionen (**1 x pro 6 Monate**) und Reparaturen vor Ort inkl. Austausch bei Totalschäden
- Vollkaskoversicherung für eBikes - Sachschäden, Vandalismus, Ersatz bei Diebstahl; SB (eBikes: 150,- €)
- Online- und Telefonsupport, Schadenshotline



3 Einmalige Leistungen

DIGITAL SERVICE	MENGE EP	GP
Einrichtung und Customizing Mandant, pauschal	1 Stk. EP 280,00 €	280,00 €
Setup und Integration eBikes, pro Standard eBike	10 Stk. EP 60,00 €	600,00 €
Setup und Integration eBikes, pro Cargo eBike	2 Stk. EP 70,00 €	140,00 €
Konfiguration Payment (PSP)	1 Stk. EP 250,00 €	250,00 €
LOGISTIK (Lieferung und Abholung nach Vertragsende)	MENGE EP	GP
Standard eBike, pro eBike	10 STK. EP 80,00 €	800,00 €
Cargo eBike, pro eBike	2 STK. EP 100,00 €	200,00 €
INDIVIDUELLES BRANDING	MENGE EP	GP
Branding, pro eBike	12 STK. EP 45,00 €	540,00 €

Kosten einmalige Leistungen gesamt: 2.810,00 €

4 Abschlussbemerkung

Die angegebenen Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Der Kostenvoranschlag ist bis 30.06.2023 gültig.

Über eine Zusammenarbeit würden wir uns sehr freuen. Für Rückfragen stehen wir jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Manfred Kramer | Senior Sales Manager
movelo GmbH